

POLITISCHE TEILURTEILE SICHTBAR MACHEN UND BEWERTEN (SEKUNDARSTUFE II)

1. Politisches Urteil fällen (Ja/Nein)
2. Teilurteile als Argumente und Gegenargumente ausformulieren
3. Wichtigkeit (Relevanz) der einzelnen Teilurteile für das Urteil einschätzen
4. Teilurteile bewerten: Vorurteil, Vorausurteil, begründetes Urteil?

Fragestellung: Sollen homosexuelle Paare (standesamtlich) heiraten dürfen?

Teilurteil 1	Teilurteil 2	Teilurteil 3	Teilurteil 4
<p>Homosexuelle haben die gleichen Bürger- und Menschenrechte wie Heterosexuelle. Sie werden hier aber rechtlich klar diskriminiert</p> <p>HOCH RELEVANZ NIEDRIG</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Begründetes Urteil? <input type="checkbox"/> Vorausurteil? <input type="checkbox"/> Vorurteil?</p>	<p>Unverheiratete Paare haben große Nachteile vor dem Gesetz.</p> <p>HOCH RELEVANZ NIEDRIG</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Begründetes Urteil? <input type="checkbox"/> Vorausurteil? <input type="checkbox"/> Vorurteil?</p>	<p>Das Prinzip, dass die Ehe nur zwischen Mann und Frau geschlossen werden kann, stammt aus einer anderen Zeit. Damals mag das seinen Sinn gehabt haben, heute ist die Gesellschaft aber eine freiere und buntere. Die Ehe muss sich den veränderten Umständen anpassen</p> <p>HOCH RELEVANZ NIEDRIG</p> <p><input type="checkbox"/> Begründetes Urteil? <input checked="" type="checkbox"/> Vorausurteil? <input type="checkbox"/> Vorurteil?</p>	<p>Die Ehe ist Privatsache, der Staat kann niemanden verbieten, so zu leben wie er/sie leben möchte.</p> <p>HOCH RELEVANZ NIEDRIG</p> <p><input type="checkbox"/> Begründetes Urteil? <input type="checkbox"/> Vorausurteil? <input checked="" type="checkbox"/> Vorurteil?</p>
<p>Bin dafür/stimme zu</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja Politisches Urteil</p>			
<p>Anzahl Ja-Stimmen in der Klasse <u>16</u></p>			
<p>Bin dagegen/stimme nicht zu</p> <p><input type="checkbox"/> Nein Politisches Urteil</p>			
<p>Anzahl Nein-Stimmen in der Klasse <u>11</u></p>			
Teilurteil 5	Teilurteil 6	Teilurteil 7	Teilurteil 8
<p>Wenn Homosexuelle heiraten dürfen, können sie auch Kinder adoptieren. Kinder brauchen aber Mutter und Vater, sonst entwickeln sie sich nicht richtig.</p> <p>HOCH RELEVANZ NIEDRIG</p> <p><input type="checkbox"/> Begründetes Urteil? <input type="checkbox"/> Vorausurteil? <input checked="" type="checkbox"/> Vorurteil?</p>	<p>Die Ehe ist dafür gedacht, dass Kinder ohne Sorgen in einer geschützten Umgebung aufwachsen können. Homosexuelle haben selten Kinder, profitieren aber von der staatlichen Bevorzugung von Eheleuten.</p> <p>HOCH RELEVANZ NIEDRIG</p> <p><input type="checkbox"/> Begründetes Urteil? <input checked="" type="checkbox"/> Vorausurteil? <input type="checkbox"/> Vorurteil?</p>	<p>Die Ehe ist sowieso eine patriarchale Erfindung und nimmt dem Menschen nur die Freiheit. Homosexuelle sollten lieber nach sexueller Freiheit streben.</p> <p>HOCH RELEVANZ NIEDRIG</p> <p><input type="checkbox"/> Begründetes Urteil? <input type="checkbox"/> Vorausurteil? <input checked="" type="checkbox"/> Vorurteil?</p>	<p>Dadurch werden unverheiratete Homosexuelle nur stärker diskriminiert.</p> <p>HOCH RELEVANZ NIEDRIG</p> <p><input type="checkbox"/> Begründetes Urteil? <input type="checkbox"/> Vorausurteil? <input checked="" type="checkbox"/> Vorurteil?</p>